

Die große Mehrheit der Landwirte in Entwicklungsländern sind Kleinbauern. Steigende landwirtschaftliche Produktion und starkes ökonomisches Wachstum in der Landwirtschaft – mit Kleinbauern im Zentrum der Aufmerksamkeit – werden benötigt, um die Reduktion von Hunger und Armut zu erreichen. Gleichzeitig ist eine nachhaltige Landnutzung dringend notwendig.

Kandidaten für eine höhere Nahrungsmittelproduktion und eine nachhaltigere Flächennutzung in Entwicklungsländern sind Produktionssysteme wie Conservation Agriculture, System of Rice Intensification, Ökologischer Landbau und Agroforstsysteme.

Diese Produktionssysteme haben das Potential zu einer "low-input intensification", was den Bedürfnissen und Möglichkeiten von Kleinbauern besonders entspricht. Sie können als komplexe landwirtschaftliche Systeme zur Intensivierung durch höhere agro-ökologische und biologische Produktivität beschrieben werden. Sie benötigen nicht notwendigerweise steigende externe Inputs (wie Mineraldünger und Pflanzenschutzmittel) und streben stattdessen eine Optimierung der Inputnutzung an.

In diesem Kontext widmet sich der Workshop zwei Fragenkomplexen:

- > Zum Einen sollen die Potentiale einer Low-input Intensivierung für Kleinbauern in Entwicklungsländern näher bestimmt und Ansätze zu ihrer Evaluierung diskutiert werden.
- > Zum Anderen soll der Frage nachgegangen werden, wie in problemorientierten Forschungsansätzen globale Prinzipien von Produktionssystemen mit konkreten Anwendungen vor Ort verbunden werden können und welche Schlussfolgerungen sich daraus für Forschungsagenden ergeben.

Anreise mit der Bahn:

Vor dem Hauptbahnhof mit den Linien S4/S41 Richtung Heilbronn, der Linie 2 Richtung Wolfartsweier oder Linie 3 Richtung Heide bis Haltestelle Kronenplatz/KIT Campus Süd, zu Fuß durch Campus über Wolfgang-Gaede-Weg

Anreise mit dem PKW:

A5 Ausfahrt KA-Durlach in Richtung Karlsruhe / KIT Campus Süd (ca. 2,4 km), Einfahrt auf den Campus Süd über beschränkten Zugang (Anmeldung beim Pförtner), auf dem Campusgelände 3. Querstraße rechts (Wolfgang-Gaede-Weg), FBZ am Ende der Straße rechts

Ansprechpartner

PD Dr. Rolf Meyer

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

Campus Nord
Hermann-von-Helmholtz-Platz 1
76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Telefon: 07247 82-4868
Fax: 07247 82-6746
E-Mail: rolf.meyer@kit.edu
Internet: www.itas.fzk.de

Der Veranstalter bitten um eine Anmeldung der Teilnahme bis zum 19.11.2010.

www.kit.edu



Low-Input Intensivierung in der Landwirtschaft - Chancen und Hindernisse in Entwicklungsländern

**8. Dezember 2010
Karlsruhe**

„Fasanenschlösschen“, Großer Saal
**Forstliches Bildungszentrum /
KIT Campus Süd**

Workshop



Programm

| | | | | | |
|---------------|---|---------------|--|---------------|--|
| 10:00 – 10:15 | <i>Prof. Dr. Dieter Burger</i> (Institut für Geographie und Geoökologie, KIT, Campus Süd) Begrüßung und Einführung | 12:15 – 12:30 | <i>Dr. Raphael Knoll,</i> <i>Prof. Dr. Dieter Burger</i> (Institut für Geographie und Geoökologie, KIT, Campus Süd) Einfluss der Bodenmakrofauna zentralamazonischer Agrar- und Waldökosysteme auf Bodenmikromorphologie und Bodenchemie: Fallstudie aus Brasilien | 14:45 – 15:15 | <i>Dr. Stephan Krall</i> (GTZ – Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit, Eschborn) Aus der Perspektive der Entwicklungszusammenarbeit: Welche Forschungsbeiträge werden benötigt? |
| 10:15 – 10:45 | <i>PD Dr. Rolf Meyer</i> (Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse, KIT, Campus Nord) Setting the Frame: Herausforderungen für Kleinbauern in Entwicklungsländern | 12:30 – 12:45 | <i>Nizar Omrani, M.Sc.</i> (Institute of Arid Regions of Medenine, Tunesien) Verbesserung der Bewässerungseffizienz in Dattelpalmoasen am Beispiel Kebili, Südtunesien | 15:15 – 15:45 | <i>Marc Dusseldorp,</i> <i>Dipl.-Geoökol.</i> (Büro für Technikfolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag, Berlin) Beiträge der Forschung zur Lösung des Welt Ernährungsproblems: Ergebnisse aus dem TAB-Projekt |
| 10:45 – 11:15 | <i>Katharina Butz</i> (Institut für Geographie und Geoökologie, KIT, Campus Süd) Potentiale für Low-Input Intensivierung in Entwicklungsländern | 12:45 – 13:00 | Diskussion | 15:45 – 16:00 | Diskussion |
| 11:15 – 11:30 | Diskussion | 13:00 – 14:00 | Pause | 16:00 – 16:20 | <i>Prof. Dr. Dieter Burger / PD Dr. Rolf Meyer</i> (Institut für Geographie und Geoökologie, KIT, Campus Süd / Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse, KIT, Campus Nord) Perspektiven der Low-Input Intensivierung in der kleinbäuerlichen Landwirtschaft: Wie weiter? |
| 11:30 – 12:00 | <i>Dr. Shilpi Saxena</i> (Internationales Büro des BMBF, Bonn) Organic faming and marketing channels in Tanzania: Challenges and chances for development | 14:00 – 14:30 | <i>Dr. Carsten Marohn</i> (Institut für Pflanzenproduktion und Agrarökologie in den Tropen und Subtropen, Universität Hohenheim) Agroforstsysteme: Vom landwirtschaftlichen Produktionssystem-Ansatz zur örtlichen Anwendung | | |
| 12:00 – 12:15 | Diskussion | 14:30 – 14:45 | Diskussion | | |